

INHALT

Der weltberühmte Unbekannte	9
Lieber Beda! Du pfeifst aufs Geld	13
Wien, Wien, sterbende Märchenstadt	17
Benjamin, ich hab nichts anzuziehn	20
Die Musik spielt in Ischl	23
»Schneidig voran« in den Krieg	28
Der Deutsche liebt die Juden nicht	34
Die schöne Adrienne hat eine Hochantenne	37
Die schöne Helli	41
Eine Operette von Goethe	44
»Ich sehe solche unanständigen Sachen gern«	50
Im Land des Lächelns	53
Der Husar sucht seine Viktoria	56
Eine Operette für Mussolini	57
Ein reicher Mann hat Angst	63
Die deutsche Musik wird »entjudet«	65
Der Führer findet die Operette nett	71
11. März 1938: Der Todestag Österreichs	74
Hexensabbat in Wien	77
Grünbaum kommt nicht über die Grenze	81
Der erste Gefangene ist Fritz Löhner	83
Die Glocken läuten für Adolf Hitler	86
»Prominenten-Transport Nr. 1«	88
Ich wasche Gottes Erde	91
»Eisenbahnzusammenstoß, Herr Oberführer«	93
Wie kommt man aus Österreich heraus?	95
»Schöner Gigolo, armer Gigolo«	99
Heimweh: Ein Tirolerhaus in Hollywood	106
Das Ende vom Lied	108

»Und das gehört nun uns«	112
Judenverfolgung ist »eine heilige Sache«	118
Frau Löhner liefert »ganz ergebenst« den Besitz ab ..	120
Ein Geschenk Lehárs an Adolf Hitler	123
Die Gefangenen im KZ sind vergessen	126
Lehár denunziert den Juden Eitelberg	130
Löhner und Grünbaum – das Scheißekommando ...	133
Die Gefangenen lernen wieder zu lachen	140
Bis der Drache platzt	144
Das Lied der Hoffnung	147
Traum unter der Goethe-Eiche	151
Der Traum vom eigenen Begräbnis	156
Der letzte Weg nach Buna	158
Wer nicht mehr arbeiten kann, wird vergast	165
»Das ist Fritz Löhner«	172
Zigeuner – auf der Bühne und im Gas	173
Sie stehlen auch Chopins Klavier	174
Die Mörder gehen nach Hause	175
Die Nazis waren wirklich nette Kerle	180
Der Krieg ist aus, die Juden sind vergessen	184
»Wissen Sie, daß hier Familie Löhner gewohnt hat?«	187
Wo hängen heute Fritz Löhners Bilder?	190
Die Auschwitz-Firma lebt immer noch	193
Die Gaskammer als Druckmittel	195
Die IG Farben will alles zurückhaben	199
Der Mörder wird verurteilt und freigesprochen	200
Saujude und Drückeberger	204
Fritz Löhner hat in Heidelberg nichts verloren	211
Das süße Lied unserer Begierde	213
Der Fall wird geschlossen	215